

# Medientipps



## Modellbahngeschichte Kleine Welt ganz gross

Der Name Falter ist in den letzten 70 Jahren zum bekanntesten Synonym für Modellbahnzubehör geworden. Die gelben Schachteln der beiden Brüder Hermann und Edwin Falter aus Gütenbach im Schwarzwald haben inzwischen Generationen von Modellbahnern nicht nur zum Träumen gebracht, sondern ihnen auch die einfache Realisation von eigenen kleinen Welten ermöglicht. Gegründet wurde die Firma im Jahre 1946, sodass 2016 ein rundes Jubiläum ansteht. Dieses hat der Autor Ulrich Biene zum Anlass genommen, einen Blick in die Firmengeschichte zu werfen und diese auf fast 200 Seiten kompetent aufzuarbeiten. Er beschreibt die Geschichte dieser Modellbaupioniere von den Anfängen bis in die Gegenwart und setzt typische Entwicklungen aus der Zeit des Wirtschaftswunders, der 60er- und 70er-Jahre des letzten Jahrhunderts, mit den Produkten aus dem Hause Falter in Beziehung. Grösstenteils neue Fotos der älteren Produkte ergänzen die informativen Texte. Da sich das Buch der gesamten Produktgeschichte aus dem Hause Falter annimmt, ist auch der Entwicklung der Falter-AMS, der Autostrasse zur Modellbahn, von den Ursprüngen bis in die digital gesteuerte Jetztzeit beschrieben und mit zahlreichen neuen Fotos und originalen Werbefotos dokumentiert. Neben den zeitgenössischen Verpackungen sind auch Reproduktionen aus den zahlreichen Falter-Katalogen der letzten 70 Jahre abgebildet. SK

Falter: Kleine Welt ganz gross; Ulrich Biene, 1. Auflage 2016, gebunden, 184 Seiten, 21,9 × 28,7 cm, 265 Farbfotos, 52 Schwarz-Weiss-Fotos, ISBN 978-3-667-10694-0, Verlag Delius Klasing, www.delius-klasing.de

Preis: € 29,90



## Ein ganz besonderer Reiseführer

In den letzten Jahren sind, befeuert durch die Erfolge des Miniaturwunderlandes in Hamburg, immer mehr öffentlich zugängliche Modellbahnanlagen entstanden. Das vorliegende Buch unternimmt nun erstmals den Versuch, einen aktuellen Überblick über diese Entwicklung zu geben. Auf knapp über 100 Seiten werden dabei die bekanntesten Schauanlagen in Deutschland, Österreich und der Schweiz ausführlich vorgestellt. Neben zahlreichen Abbildungen geben die Autoren auch kurze Einblicke in die Entstehungsgeschichten der vorgestellten Anlagen.

Die nächsten 80 Seiten bieten einen detaillierten Überblick über alle zum Zeitpunkt der Veröffentlichung für Besucher zugänglichen Modellbahnanlagen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Anlagen in Deutschland. Durchaus ein Buch, das für die Planung einer Reise zu unserem nördlichen Nachbarn genutzt werden kann.

Die Autoren weisen bereits im Vorwort darauf hin, dass alle Angaben, insbesondere die der Öffnungszeiten, vor dem Besuch der einzelnen Anlagen nochmals über die jeweiligen Internetauftritte der Betreiber verifiziert werden sollten.

Eine beigelegte DVD mit ca. 46 Minuten Laufzeit zeigt in einigen Filmsequenzen Ausschnitte aus dem Miniaturwunderland und der Ausstellungsanlage im Deutschen Dampfmuseum in Neuenmarkt (Bayern). SK

Schau-Anlagen. Reiseführer zu den schönsten Modellbahnanlagen in Deutschland, Österreich & der Schweiz, Flexcover, 208 Seiten, ca. 720 Abbildungen, 18 × 26 cm, ISBN 978-3-95843-315-1, Heel Verlag GmbH, Gut Pottsscheidt, D-53639 Königswinter

Preis: € 24,99



## Regionalverkehr Bern–Solothurn

Einmal mehr ist beim RBS wieder ein Jubiläum zu feiern: 100 Jahre Solothurn-Zollikofen-Bern-Bahn. Der richtige Zeitpunkt ist also gegeben, um dieser bedeutenden Bahnverbindung eine grosse und ausführliche Chronik zu widmen. Mit dem Band 2, Solothurn-Zollikofen-Bern, ist dem gewissenhaft arbeitenden Autor einmal mehr ein ausserordentlich detailliertes Werk gelungen. Aufgeteilt in verschiedene Kapitel wie Projekte, die verschiedenen Bahnen, Stationen und Haltestellen, elektrische Anlagen, Rollmaterial oder Bahnbetrieb, ergibt sich ein grosser, interessanter Einblick in die Unternehmung. Beeindruckend ist besonders der Abschnitt zum Rollmaterial. Hier wird gezeigt, wie die Bahn neben seltenen Neubeschaffungen immer wieder versucht hat, auch mit kleinem Budget grosse Anforderungen zu erfüllen. Aber auch die baulichen Massnahmen, die nach und nach zur Ausführung kamen, werden vorgestellt. Das vorliegende Werk behandelt die Entwicklungen bis 1982. Die folgenden Jahre bis heute brachten eine weitere Entwicklung: Neue Triebwagen kamen auf die Schienen. Dieses und viel Neues werden Sie im dritten, noch folgenden Band über die RBS erfahren.

Der Autor Jörg Aeschlimann, als fundierter Kenner der RBS-Gruppe bekannt, besticht einmal mehr mit grossem Wissen, interessanten Ausführungen und wunderschönen Bildern, grösstenteils in Farbe. Sm

Regionalverkehr Bern–Solothurn. Solothurn–Zollikofen–Bern, Jörg Aeschlimann, 368 Seiten, über 360 Bilder in Farbe oder Schwarz-Weiss und verschiedene Tabellen, 17 × 23 cm, ISBN 978-3-907579-29-9, Prellbock Druck und Verlag, 3704 Krattigen

Preis Fr. 69,00